

INHALT:

AUS DEM NETZWERK

- 01@ Website ab heute online
- 02@ Netzwerkkonferenz am 29. Januar 2009
- 03@ Neue branchenorientierte Dialoge gestartet

VOR ORT

- 04@ Regionalveranstaltung im Bergischen Land

ERFOLGREICH UMSETZEN

- 05@ Ressourceneffizienz to GO!

SERVICE

- 06@ Termine
- 07@ Im WWW
- 08@ Gedruckt
- 09@ Impressum

AUS DEM NETZWERK

- 01@ Website ab heute online

Das Netzwerk Ressourceneffizienz hat ab dem heutigen 26. Januar 2009 eine eigene Website. Die Website spiegelt den Facettenreichtum des Netzwerks wider: Es lädt zur aktiven Teilnahme ein und stellt netzwerkinterne aber auch netzwerkübergreifende Projekte vor. Außerdem

informiert es über die Thematik Ressourceneffizienz und bietet Handlungsanleitungen zur Umsetzung von Ressourceneffizienzmaßnahmen. Die Netzwerk-Website ist ab heute unter folgendem Link aufrufbar:

<http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de>

02@ Netzwerkkonferenz am 29. Januar 2009

Good Practice Beispiele und die Frage, wie in Netzwerken erfolgreich zusammengearbeitet werden kann, stehen im Zentrum der Konferenz am 29. Januar 2009. Außerdem wird über die aktuellen Netzwerkaktivitäten informiert. Zwei Dialogrunden widmen sich am Nachmittag 1.) dem Thema Qualifizierung und 2.) der Idee des Innovations-Radars - als Fortführung der Diskussionen der letzten Netzwerkkonferenz. Dabei wird auch die Umsetzung einer Innovationsplattform Ressourceneffizienztechnologien diskutiert. Die Netzwerkkonferenzen stehen allen Interessierten offen.

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:

http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de/de/news/01_m02

03@ Neue Branchendialoge gestartet

Um ressourceneffizientere Wirtschaftsprozesse einleiten zu können, müssen viele verschiedene Akteure zusammenarbeiten: Unternehmen und ihr Management, Expert/-innen aus Forschung & Entwicklung und politische Entscheidungsträger/-innen. Dialoge können helfen, solche Prozesse in Gang zu bringen.

Der Sozialpartnerschaftliche Branchendialog der IG Metall und des Gesamtverbands der Aluminiumindustrie startete im Mai 2008. Darüber hinaus sind kürzlich zwei weitere Initiativen angelaufen: Die integrierten Technologie-Roadmaps zur Entwicklung von Leitmärkten zur Ressourceneffizienzsteigerung sowie der IG Metall-BMU-Fachdialog im Maschinenbau und im Bereich Querschnittstechnologien für Betriebsräte. Auf der Netzwerktagung vom 29. Januar 2009 werden die integrierten Technologie-Roadmaps vorgestellt.

http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de/de/news/01_m03

VOR ORT

04@ Regionalveranstaltung im Bergischen Land

Die erste Veranstaltung aus der Reihe von Vor-Ort-Veranstaltungen für Unternehmen findet im Bergisches Land Anfang April statt (Der genaue Termin stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte entnehmen Sie der Website genauere Angaben). Es handelt sich um eine gemeinsame Konferenz der Bergischen Entwicklungsagentur und des Wuppertal

Instituts. Ressourceneffizienz in der Metallverarbeitenden Industrie bildet den Schwerpunkt.

Die Veranstaltungen sind speziell auf die Bedürfnisse von Unternehmen zugeschnitten und finden daher direkt vor Ort statt. Es wird über den spezifischen Einsatz von Ressourcen informiert und Erfolgsbeispiele von Unternehmen aus der Region vorgestellt. Außerdem wird konkrete Unterstützung für die Umsetzung geboten, über Finanzierungsmöglichkeiten informiert und es werden Impulse zur Vernetzung gesetzt. Mehr Informationen finden Sie dazu unter:

http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de/de/news/01_m04

ERFOLGREICH UMSETZEN

05@ Ressourceneffizienz to GO!

Der to GO!-Bereich der Website des Netzwerks Ressourceneffizienz bietet Informationen und Hilfestellung für Unternehmen und Organisationen zur Steigerung der Ressourceneffizienz. Die Ansätze werden systematisch und anhand von Praxisbeispielen vorgestellt. Sie finden hier auch einen Überblick über Angebote anderer Websites zu folgenden Themen: Informationen & Tipps, Bildungsangebote, Förderangebote und Auszeichnungen.

http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de/de/to_go/index.html

=====

TERMINE

05.02.2009, Frankfurt am Main

Elektro-Altgeräte-Recycling: Welche Rolle spielen Ressourcen, Umweltschutz, Technik und Globalisierung?

Veranstalter: DECHEMA - Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie

<http://www.umweltbundesamt.de/service/termine/termine.php#1>

17.02.2009 - 18.02.2009, Hamburg

CEO Green Building Summit 2009 - Nachhaltigkeit als Chance für die internationale Bau- und Immobilienbranche

Veranstalter: IRR Deutschland

<http://www.iir.de/produkt.aspx?pnr=P2100133&page=2632&lang=DE>

17.02.2009 - 18.02.2009, Nürnberg

International Conference on Sustainable Production, Trade, Consumption and Lifestyle

Veranstalter: NürnbergMesse GmbH

<http://www.sustainability-conference.de/>

05.03.2009, Hannover

3. Jahreskonferenz: Nachhaltigkeit in einer digitalen Welt, Forum "green IT World" der CeBIT
Veranstalter: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Umweltbundesamt, BITKOM
<http://www.bmu.de>

19.03.2009 - 21.03.2009, Zeulenroda

Arena für Nachhaltigkeit
Veranstalter: Bio-Seehotel Zeulenroda, Bauernfeind AG
<http://nachhaltigkeitsarena.de>

31.03.2009 - 02.04.2009, Bonn

UNESCO- Weltkonferenz Bildung für nachhaltige Entwicklung
Veranstalter: UNESCO und Bundesministerium für Bildung und Forschung in Kooperation mit der Deutschen UNESCO-Kommission
<http://www.esd-world-conference-2009.org/de/home.html>

02.04.2009 - 03.04.2009, Berlin

6. Europäisches Forum für Öko-Innovation "Technology Transfer: Creating Partnerships for Stimulating Economic Renewal"
Veranstalter: ETAP
<http://www.bmu.de/veranstaltungen/konferenzen/doc/3887.php>

=====

Im WWW

Faktor X - Ressourcen intelligenter nutzen Das Portal der Aachener Stiftung Kathy Beys spiegelt die Diskussion um Ressourcennutzung in ihrer gesamten Breite: technisch, wirtschaftlich und politisch, dabei durchaus kontrovers. Und auf eine journalistische Weise: die besten Köpfe, die interessantesten Ideen und Beispiele. Die Website zeigt bildhaft die wichtigsten Zusammenhänge und zeigt vertiefte Diskussionen im Internet. <http://www.faktor-x.info>

Informationen des Bundesumweltministeriums zur Ressourceneffizienz Das Bundesumweltministerium bietet auf seinen Seiten einen Einstieg in das Thema Ressourceneffizienz und ökologische Industriepolitik. Man findet darüber hinaus Informationen zu Aktivitäten rund um die Ressourceneffizienz und über das Netzwerk.
http://www.bmu.de/wirtschaft_und_umwelt

=====

GEDRUCKT

Mario Schmidt / René Keil (2009): Effizient mit Ressourcen umgehen. Kosteneinsparung und Nachhaltigkeit in produzierenden Unternehmen, Hanser Wirtschaft; ISBN: 978-3-446-41619-2

Susanne Hartard / Axel Schaffer / Jürgen Giegrich (2008): Ressourceneffizienz im Kontext der Nachhaltigkeitsdebatte, Nomos-Verlag, ISBN: 978-3-8329-3034-9

Kora Kristof / Justus von Geibler (Hrsg.) (2008): Zukunftsmärkte für das Bauen mit Holz, DRW - Verlag Weinbrenner, Leinfelden-Echterdingen, ISBN: 978-3-87181-711-3

Mathias Onischka / Michael Ritthoff / Christa Liedtke (2008): Instrumentenwegweiser zur Steigerung der Ressourceneffizienz: Praxishandbuch des Umwelt- und Nachhaltigkeitscontrollings für KMU, Books on Demand; ISBN: 978-3837-01490-7

=====

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Dr. Kora Kristof, Katrin Bienge und Sandra Kolberg Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH (Redaktion)

=====

IMPRESSUM Newsletter des "Netzwerk Ressourceneffizienz" Sandra Kolberg, Döppersberg 19, 42103 Wuppertal

Im "Netzwerk Ressourceneffizienz" arbeiten Vertreter/-innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen an dem Leitziel "Unser Land wird bis zum Jahr 2020 zur ressourceneffizientesten Volkswirtschaft der Welt, Vorreiter beim schonenden und umweltverträglichen Umgang mit Energie und Rohstoffen. Das sind die Märkte von morgen."

Initiiert vom Bundesumweltministerium wird das "Netzwerk Ressourceneffizienz" durch das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH (federführend) in Kooperation mit der Deutschen Materialeffizienzagentur (demea) und der Effizienz-Agentur NRW begleitet.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Netzwerks Ressourceneffizienz: <http://www.netzwerk-ressourceneffizienz.de>

Der Newsletter des "Netzwerks Ressourceneffizienz" erscheint alle drei

Monate: Die darin veröffentlichten Meldungen implizieren keine Meinungs-
äußerungen der Netzwerkinitiatoren und Netzwerkmitglieder.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben oder uns Informationen zukommen
lassen wollen, schicken Sie bitte ein E-Mail an:
Sandra.Kolberg@wupperinst.org.

Wenn Sie den Newsletter abbestellen oder Ihre E-Mail-Adresse ändern
wollen, wenden Sie sich bitte an: Sandra.Kolberg@wupperinst.org

=====